



WERDER HANDBALL – DAS MAGAZIN

„Ich freue mich über das
Vertrauen des Trainerteams.“
– Lara Niemann im Interview



**B-Jugend sichert sich
Oberligaqualifikation**



SV Werder Bremen – TG Nürtingen

04.11.2023, 18.30 Uhr

SV Werder Bremen – HL Buchholz 08-Rosengarten

25.11.2023, 18.30 Uhr

Jugend-Bundesliga

SV Werder Bremen – TV Hannover-Badenstedt

15.11.2023, 19.30 Uhr

Wann kommst Du zu uns?



Unsere Azubis (Stand: Juli 2019)

FRIEDRICH
Schmidt
DACHDECKER

Kornstraße 309 • 28201 Bremen

www.bremer-dachdecker.de

ANWURF

MOIN, LIEBE HANDBALL-FANS!

Für unsere Mannschaft stehen in der 2. Bundesliga im November zwei Heimspiele und zwei Auswärtspartien auf dem Programm. Los geht es mit einem weiteren Spitzenspiel: Wir empfangen den Tabellenzweiten TG Nürtingen.



Dass wir auch nach der Niederlage in Freiburg am 6. Spieltag noch immer Tabellenführer sind, unterstreicht die großartigen Leistungen, die das Team unseres Cheftrainers Timm Dietrich in den ersten fünf Partien geboten hat. Und dass wir zunächst den großen Titelfavoriten FRISCH AUF Göppingen in einem begeisternden Spiel bezwingen konnten und in der Woche darauf bei einem Aufsteiger zum ersten Mal ohne Zählbares aus einem Spiel gehen mussten, zeigt wieder einmal, wie eng es in der 2. Bundesliga zugeht.

Nur wer Wochenende für Wochenende seine Leistungsgrenze erreicht, kann kontinuierlich punkten. Unserer Mannschaft ist das bisher gelungen, und ich bin davon überzeugt, dass wir im November weitere Zähler auf unserem Konto ansammeln werden. Auch wenn nach dem Heimspiel gegen Nürtingen mit den beiden Auswärtsspielen beim Erstliga-Absteiger VfL Waiblingen und beim heimstarken TSV Nord Harrislee sowie dem Heimspiel gegen die HL Buchholz 08/Rosengarten weiter ausschließlich sehr anspruchsvolle und herausfordernde Aufgaben warten.

Dass unser Duell mit der TG Nürtingen das Aufeinandertreffen des Tabellenersten und -zweiten und damit das Spitzenspiel des 7. Spieltags sein würde, damit hatte vor Saison-

beginn sicher niemand gerechnet. Für unsere Mannschaft ist diese Ausgangslage Motivation, um an die Leistung beim Sieg gegen Göppingen anzuknüpfen und die bisher makellose Bilanz in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle zu verteidigen. Im Gegenzug werden unsere Gäste aus Baden-Württemberg versuchen, uns im direkten Duell die Tabellenführung abzugeben.

Die Niederlage in Freiburg hat auch gezeigt, dass es sich keinesfalls um unangebrachtes Understatement, sondern um gesunden Realismus handelt, wenn wir nicht von unserem Saisonziel abrücken, möglichst schnell genug Punkte einzusammeln, um auch in der kommenden Spielzeit in der 2. Bundesliga zu spielen. Hier frühzeitig Planungssicherheit zu haben, ermöglicht uns, die Strukturen rund um die Mannschaft und den weiblichen Leistungshandball beim SV Werder gezielt weiterzuentwickeln und zudem frühzeitig zu entscheiden, mit welcher Mannschaft wir in die nächste Saison gehen.

Martin Lange
Vorsitzender Handball



Foto: HSG Freiburg

WERDER GEHT ALS TABELLENFÜHRER IN DEN NOVEMBER

Mit einem 31:27-Heimsieg gegen FRISCH AUF Göppingen setzten die Grün-Weißen ein weiteres Ausrufezeichen in der 2. Bundesliga. Bei der HSG Freiburg hat es das Team von Werder-Cheftrainer Timm Dietrich dann allerdings auch erwischt. Bei den Aufsteigerinnen kassierte der SV Werder die erste Saisonniederlage und musste sich mit 24:32 geschlagen geben.

Elaine Rode und die Werder-Damen kassierten bei der HSG Freiburg die erste Saisonniederlage.

Nach dem 26:22-Auswärtssieg in Leipzig und dem 31:27-Heimsieg gegen Göppingen standen die Grün-Weißen bei 10:0 Punkten. Im Spitzenspiel gegen FRISCH AUF dominierten in der ersten Halbzeit die Torhüterinnen. Werder konnte sich zwischenzeitlich eine Drei-Tore-Führung erspielen, kurz vor der Pause kam Göppingen beim 11:11 zum Ausgleich, doch Vanessa Plümer rettete mit ihrem Treffer zum 12:11 die Führung in die Kabine.

In der zweiten Halbzeit blieb das Spiel spannend. Göppingen ließ sich nicht abschütteln, bis zum 25:24 blieb es ein enges Spiel. Werder profitierte von einer doppelten Überzahl und sorgte beim 28:24 für die Vorentscheidung. Am Ende bejubelte das Team von Timm Dietrich einen 31:27-Erfolg im Spitzenspiel.

Im Auswärtsspiel bei der HSG Freiburg kassierten die Werder-Damen dann allerdings die erste Saisonniederlage. Im Breisgau fand das Team nur schwer ins Spiel. Fünf Minuten vergingen bis zum ersten Treffer durch Emy Hürkamp zum 1:2. Zwar konnte Werder im Verlauf der ersten Halbzeit in Führung gehen, aber Freiburg nutzte die Fehler der Grün-Weißen, und so lag Werder zur Pause mit 13:15 im Hintertreffen.

Im zweiten Durchgang nahm Dietrich früh eine Auszeit, nach dem 15:19 (38.) stimmte er das Team nochmal neu ein, doch der Erfolg blieb aus. Beim 17:22 (43.) lag Werder mit fünf Treffern in Rückstand, kam nochmal auf 20:22 (48.) heran, konnte das Spiel aber nicht mehr wenden. Freiburg legte einen 8:0-Lauf hin und die Gäste blieben zehn Minuten ohne eigenen Treffer. Am Ende mussten sich die Grün-Weißen mit 24:32 geschlagen geben.

„Wir haben einfach nicht in unser Spiel gefunden. Es ist natürlich ärgerlich, dass unsere Serie gerissen ist, aber früher oder später musste es so kommen“, so Dietrich nach der ersten Saisonniederlage seiner Mannschaft. Dennoch bleiben die Werder-Handballerinnen mit 10:2 Punkten Tabellenführer in der 2. Bundesliga.

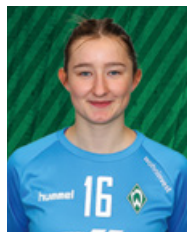


Zu Hause bleiben die Grün-Weißen ungeschlagen. Im dritten Heimspiel der Saison gab es gegen FRISCH AUF Göppingen beim 31:27 den dritten Sieg.

Fotos: WERDER.DE



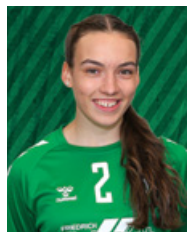
12 Leonie Schumacher



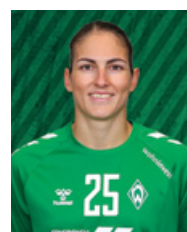
16 Hanna Hinrichs



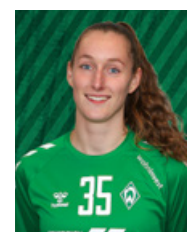
32 Wioleta Pajak



2 Mia Mehrtens



25 Anna Lena Bergmann



35 Lara Niemann



44 Chiara Thorn



57 Alina Defayay



3 Karla Frank



4 Angelina Saur



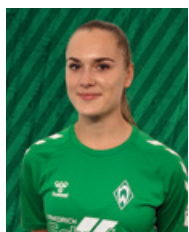
5 Naomi Conze



7 Lena Thomas



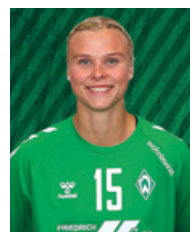
77 Elaine Rode



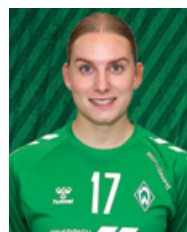
9 Luca Marie Schumacher



10 Madita Probst



15 Vanessa Plümer



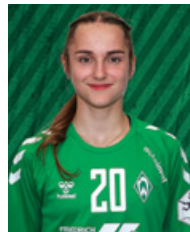
17 Meike Becker



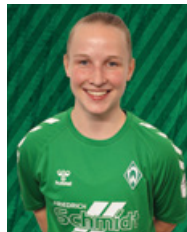
18 Denise Engelke



19 Mathilda Häberle



20 Emy Jane Hürkamp



21 Hannah Weyers

TRAINERTEAM



Cheftrainer:
Timm Dietrich



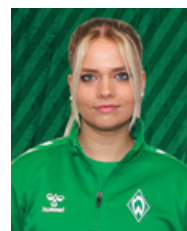
Co-Trainer:
Radek Lewicki



Torwart-Trainerin:
Janice Fleischer



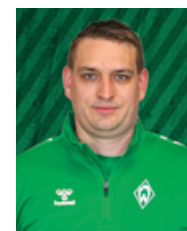
Betreuerin:
Gundel Sporleder



Physiotherapeutin:
Jana Trösch



Sportpsychologin:
Femke Frauenpreiß



Medien/Betreuer:
Denis Geger

SV WERDER BREMEN

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
12	Leonie Schumacher	12.02.2004	Tor
16	Hanna Hinrichs	26.02.2003	Tor
32	Wioleta Pajak	06.01.1999	Tor
2	Mia Mehrstens	05.03.2007	RL
3	Karla Frank	02.03.2007	RL
4	Angelina Saur	13.07.2002	RM
5	Naomi Conze	31.05.2022	RL
7	Lena Thomas	14.02.1997	RL
9	Luca Marie Schumacher	29.05.2002	RL
10	Madita Probst	01.11.2001	LA
15	Vanessa Plümer	23.05.2000	RA
17	Meike Becker	09.08.2022	KM
18	Denise Engelke	18.05.1992	RM
19	Mathilda Häberle	11.03.2002	RR
20	Emy Jane Hürkamp	02.04.2004	LA
21	Hannah Weyers	10.05.2002	RL
25	Anna Lena Bergmann	16.06.1996	RR
35	Lara Niemann	19.04.2001	RL
44	Chiara Thorn	14.07.2002	RM
57	Alina Defayay	21.02.1998	KM
77	Elaine Rode	08.04.1999	RA

Ein starkes Team für Ihren Urlaub

Sausner Reisen
Handelshof 19 • 28816 Stuhr
Tel: 0421 / 801 801
reisen@sausner.de
Omnibusbetrieb und Reisebüro. Inh. Frank Cordes

ReiseCenter Kirchweyhe
Bahnhofplatz 2 • 28844 Weyhe
Tel: 0 42 03 / 44 01 20
info@reisecenter-kirchweyhe.de
Inh. Frank Cordes



DIE SPIELE DES SV WERDER BREMEN IN DER 2. BUNDESLIGA SAISON 2023/2024

09.09.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Rödertal	35:29
16.09.2023	18.00 Uhr	SG 09 Kirchhof – SV Werder Bremen	31:38
23.09.2023	16.00 Uhr	SV Werder Bremen – ESV 1927 Regensburg	30:24
08.10.2023	16.00 Uhr	HC Leipzig – SV Werder Bremen	22:26
21.10.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – FRISCH AUF Göppingen	31:27
28.10.2023	19.00 Uhr	HSG Freiburg – SV Werder Bremen	32:24
04.11.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TG Nürtingen	
11.11.2023	18.00 Uhr	VfL Waiblingen – SV Werder Bremen	
18.11.2023	18.30 Uhr	TSV Nord Harrislee – SV Werder Bremen	
25.11.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HL Buchholz 08-Rosengarten	
02.12.2023	19.30 Uhr	Füchse Berlin – SV Werder Bremen	
09.12.2023	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TuS Lintfort	
16.12.2023	19.30 Uhr	1. FSV Mainz 05 – SV Werder Bremen	
06.01.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HCD Gröbenzell	
21.01.2024	16.00 Uhr	Kurpfalz Bären – SV Werder Bremen	
27.01.2024	18.30 Uhr	HC Rödertal – SV Werder Bremen	
03.02.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – SG 09 Kirchhof	
10.02.2024	18.30 Uhr	ESV 1927 Regensburg – SV Werder Bremen	
17.02.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HC Leipzig	
24.02.2024	19.00 Uhr	FRISCH AUF Göppingen – SV Werder Bremen	
16.03.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – HSG Freiburg	
23.03.2024	19.30 Uhr	TG Nürtingen – SV Werder Bremen	
30.03.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – VfL Waiblingen	
13.04.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – TSV Nord Harrislee	
20.04.2024	19.00 Uhr	HL Buchholz 08-Rosengarten – SV Werder Bremen	
27.04.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – Füchse Berlin	
05.05.2024	16.00 Uhr	TuS Lintfort – SV Werder Bremen	
11.05.2024	18.30 Uhr	SV Werder Bremen – 1. FSV Mainz 05	
18.05.2024	19.00 Uhr	HCD Gröbenzell – SV Werder Bremen	
25.05.2024	17.00 Uhr	SV Werder Bremen – Kurpfalz Bären	

– Änderungen vorbehalten –

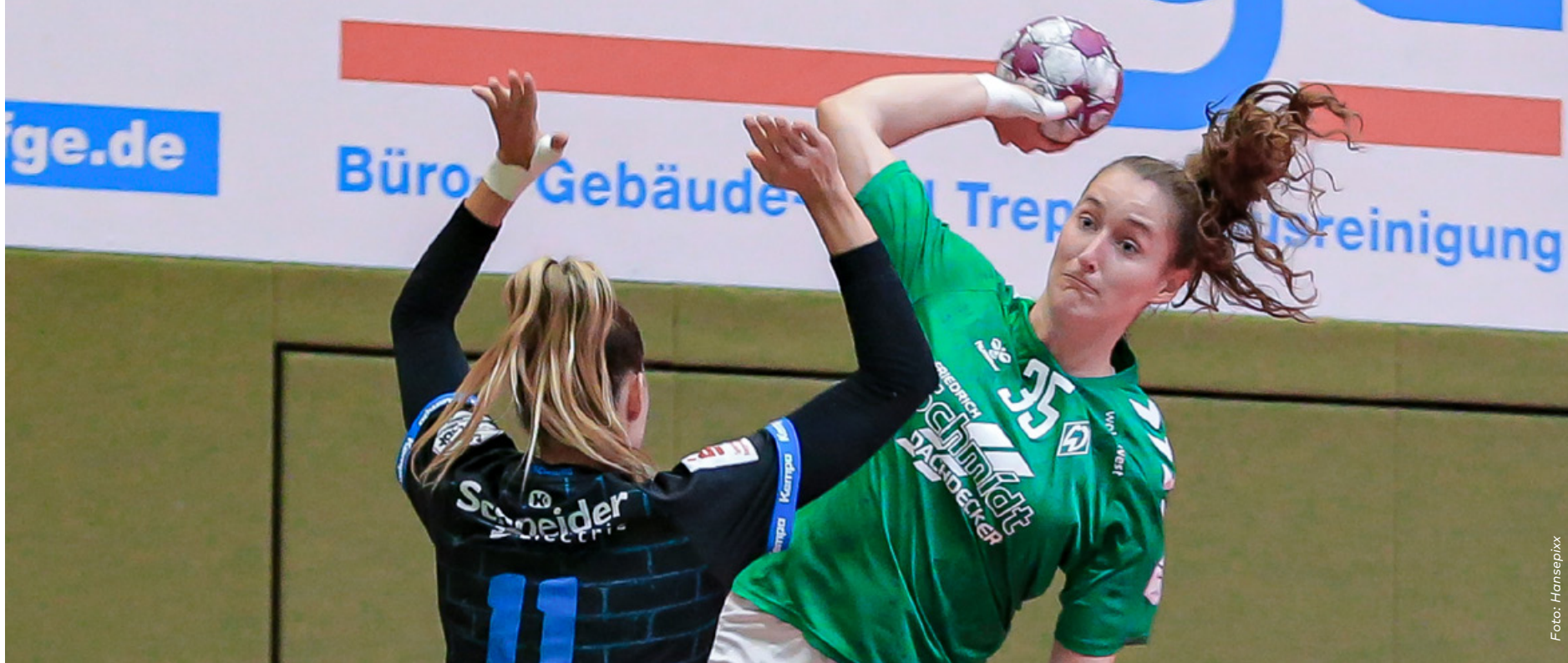


Foto: Hansepixx

Lara Niemann konnte in dieser Saison bereits 23 Treffer in der 2. Bundesliga erzielen.

„ICH FREUE MICH ÜBER DAS VERTRAUEN DES TRAINERTEAMS.“ LARA NIEMANN IM INTERVIEW

Lara Niemann kam im Sommer aus Celle nach Bremen. Die 22-jährige Rückraumspielerin begann im Alter von sechs Jahren in ihrem Geburtsort beim SV Garßen-Celle mit dem Handball und wechselte im C-Jugend-Alter in die Talentschmiede des TV Hannover-Badenstedt. Dort spielte sie unter anderem in der Jugend-Bundesliga und erreichte mit ihrem Team sowohl in der A-Jugend als auch in der B-Jugend die Endrunde der Deutschen Meisterschaft. Zuletzt spielte Niemann mit dem SV Altencelle in der 3. Liga. Bei den Grün-Weißen hat sie schnell ihren Platz gefunden und überzeugt mit starken Leistungen.

Lara, wie waren die ersten Monate für dich in Bremen?

Ich habe mich wirklich gut eingelebt. In der Vorbereitungsphase hatte ich größtenteils Semesterferien und konnte mich ohne die Uni komplett auf die neue Aufgabe beim Handball und den Umzug konzentrieren. Handballerisch war es natürlich schon eine große Umstellung, besonders durch das viel höhere Trainingspensum. Nach der anstrengenden Vorbereitung haben wir dann alle auf den Saisonstart hingefiebert. Das erste Saisonspiel zu Hause war ein Highlight meiner ersten Monate bei Werder. Die Atmosphäre und die Stimmung bei den ersten Heimspielen waren sehr besonders.

Wie groß ist die Umstellung auf die 2. Liga für dich?

Zwischen der 3. Liga und der 2. Liga ist schon ein großer Unterschied, besonders was die Schnelligkeit, die Härte und auch Handlungs-

schnelligkeit angeht. Da musste ich mich in der Vorbereitung auch im Training erstmal dran gewöhnen. Die Mannschaft hat mir bei der Eingewöhnung aber total geholfen und mir die Umstellung sehr erleichtert.

Du bekommst im bisherigen Saisonverlauf relativ viele Spielanteile, hättest du damit gerechnet?

Nein, definitiv nicht. Ich bin mit der Erwartung und dem Ziel nach Bremen gekommen, möglichst viele Erfahrungen zu sammeln und diese Chance zu nutzen. Ich will mich durch das leistungsorientierte Training und das erhöhte Spielniveau individuell weiterentwickeln und der Mannschaft so gut es geht neben oder auf dem Spielfeld helfen. Natürlich will man sich im Training über gute Leistungen für Spielanteile empfehlen, und da freut es mich natürlich, dass ich in den ersten Spielen das Vertrauen des Trainerteams bekommen habe und mich

DIE HBF LIVE AUF EUREM SCREEN



IM FREE-TV:
AUSGEWÄHLTE SPIELE
BEI **EUROSPORT**

FR., 15.9. - 19:30h: OLDENBURG - BUXTEHUDE

FR., 6.10. - 19:30h: THÜRINGEN - BIETIGHEIM

DIE 1. BUNDESLIGA UND
DER DHB-POKAL BEI **DYD**



ALLE SPIELE DER 1. UND 2. HBF
& DHB-POKAL BEI **SPORT**
DEUTSCHLAND.TV

1 SPIEL PRO SPIELTAG
FREI EMPFANGBAR!



Foto: Hansepix

Nach ihrem Wechsel aus Celle im Sommer ist Lara Niemann gut beim SV Werder angekommen.

- auch auf dem Spielfeld zeigen konnte. Im Fokus steht aber natürlich ganz klar der Erfolg der Mannschaft. Umso schöner ist es, dass wir mit fünf Siegen in die Saison starten konnten.

Was machst du aktuell neben dem Handball, bleibt noch Zeit für Hobbies?
Für andere Hobbies bleibt aktuell eher wenig Zeit. Ich bin gerade wieder ins Lehramtsstudium in Oldenburg gestartet. Zusammen mit den Trainingseinheiten sind die Tage da schon ziemlich voll. Wenn mal ein Tag frei sein sollte, versuche ich nach Hause zu meiner Familie zu fahren oder Freunde zu besuchen.

Was zeichnet die Mannschaft in deinen Augen aus?
Wir sind definitiv eine Mannschaft, die sich durch Geschlossenheit und mannschaftliche Breite im Kader auszeichnet. Wir haben viele verschiedene Spielertypen im Team und somit eine Breite an verschiedenen Qualitäten, die wir in unser Spiel einbringen können. Das macht uns für die Gegner unberechenbarer. Aktuell ist die Stimmung im Team super, und jeder leistet seinen Beitrag zum Erfolg. Alle bringen ihre Qualitäten und Ideen ins Spiel. Auch die Kommunikation und das Verständnis untereinander funktionieren immer selbstverständlicher, und das spiegelt sich meiner Meinung nach auch auf dem Spielfeld wider.

TG NÜRTINGEN MIT GUTEM SAISONSTART

In der letzten Saison kämpfte die TG Nürtingen bis zum Schluss um den Klassenerhalt, am Ende stand das Team mit einem Punkt Vorsprung auf einem Nichtabstiegsplatz. In dieser Saison läuft es deutlich besser, 9:3 Punkte hat die TGN nach sechs Spielen auf dem Konto und ist damit aktuell in der Spitzengruppe der Liga zu finden.

Mit Manel Cirac hat zum Saisonbeginn ein neuer Trainer das Kommando an der Seitenlinie übernommen. Der 35-jährige Spanier war zuvor beim TuS Metzingen als Trainer der zweiten Mannschaft und Co-Trainer in der Bundesliga aktiv. Den Großteil der Mannschaft konnte Nürtingen zusammenhalten, mit Torhüterin Rena Keller von der SG Schozach-Bottwartal und Spielmacherin Marie-Christine Beddies von der SG H2Ku Herrenberg wurden zwei zweitligaerfahrene Spielerinnen verpflichtet, dazu kommen mit Annika Distel und Lotta Gerstweiler zwei vielversprechende Talente. Der größte Verlust dürfte das Karriereende von Carolin Henze sein, die erfahrene Rückraumspielerin spielte seit 2021 für die TGN.

Mit einem 29:24-Heimsieg gegen Regensburg und einem 31:27-Erfolg beim HC Leipzig war Cirac mit seiner Mannschaft optimal in die Saison gestartet. Im Derby gegen FRISCH AUF Göppingen hatte Nürtingen lange die Nase vorn, doch in der Schlusssekunde gelang Göppingen noch der Ausgleichstreffer zum 30:30-Endstand. Es folgten ein souveräner 33:23-Auswärtserfolg bei den „Red Sparrows“ in Freiburg und die bislang einzige Saisonniederlage. Beim TSV Nord Harrislee musste sich die TGN denkbar knapp mit 35:36 geschlagen geben. Im Derby gegen den Bundesligaaufsteiger VfL Waiblingen hatte die Mannschaft von

Manel Cirac dann wieder die Nase vorn und verließ den Platz nach dem 29:25 als Sieger.

In dieser Saison kann sich Nürtingen bislang auf zwei wichtige Stützen aus der letzten Saison verlassen. Rückraumspielerin Kerstin Foth übernimmt viel Verantwortung und führt die Torschützenliste in der 2. Bundesliga mit großem Abstand an. 55/23 Tore konnte Foth bereits in der laufenden Spielzeit erzielen. Im Tor kann sich Nürtingen weiterhin auf Christine Foth (geborene Hesel) verlassen.



Kerstin Foth ist die Top-Torschützin bei der TG Nürtingen.



Foto: TG Nürtingen

TG NÜRTINGEN

Nr.	Name	Position
12	Rena Keller	TW
13	Christine Foth	TW
4	Nina Fischer	RA
7	Lisa Wieder	RR
9	Lea Schuhknecht	RL
10	Hannah Hönig	LA
11	Kerstin Foth	RM
15	Lotta Gerstweiler	RL
16	Maileen Seeger	RA
18	Benitta Quattlender	LA
22	Marie-Christine Beddies	RR
23	Leonie Dreizler	RL
25	Annika Distel	RM
27	Lenya Treusch	KM
33	Vivien Nataello	KM

Trainer: Manel Cirac

HANDBALL-LUCHSE MIT VERJÜNGTEM KADER IN DIE SAISON GESTARTET

Die HL Buchholz 08-Rosengarten gehörten in den vergangenen Jahren immer zur Spitzengruppe in der 2. Bundesliga. In dieser Saison müssen die ‚Luchse‘ auf zwei wichtige Stützen aus den letzten Jahren verzichten. Der Saisonstart verlief mit 6:6 Punkten etwas durchwachsen, und so fragt man sich, wohin die Reise der ‚Luchse‘ in dieser Saison geht?

Torhüterin Mareike Vogel und Rückraumspielerin Sarah Lamp waren zwei erfahrene und wichtige Stützen in den letzten Jahren, beide haben ihre Karriere nach der letzten Saison beendet. Dafür begrüßt Luchse-Trainer Dubravko Prelcec mit Anja Rossignoli nun eine italienische Nationaltorhüterin in seinem Team. Dazu kamen mit Lucia Kollmer und Amelie Gabriel zwei Talente aus Buxtehude nach Buchholz.

In der laufenden Saison sind die ‚Luchse‘ und Werder bereits in der 1. Runde des DHB-Pokals aufeinandergetroffen. Ende August setzten sich die ‚Luchse‘ in heimischer Halle mit 29:24 durch. Beim Ligastart kassierte Buchholz dann für viele überraschend eine 24:25-Heimniederlage gegen die Kurpfalz Bären. Von der Niederlage erholte sich das Team aber schnell, es folgten Siege beim HC Rödertal (36:33) und gegen die SG 09 Kirchhof (32:29). Am 4. Spieltag gab es beim ESV Regensburg die zweite Saisonniederlage für das Team von Trainer Prelcec, mit 22:25 ging es zurück in die Nordheide. Im Heimspiel gegen den HC Leipzig hatte man beim 31:26 wieder die Oberhand, nur eine Woche später gab es bei FRISCH AUF Göppingen die dritte Saisonniederlage, am Ende war es ein knappes 29:30.



Foto: Hansepixx

Hanne Nielsen Morlandsto zieht die Fäden im Spiel der ‚Luchse‘.

Im Angriffsspiel ist Levke Kretschmann aktueller Dreh- und Angelpunkt. 34/1 Tore konnte die Rückraumspielerin bereits erzielen, dazu kommen 17 Assists. Aber auch die norwegische Spielmacherin Hanne Nielsen Morlandsto muss man auf dem Zettel haben, sie überzeugt mit ihren 26/15 Treffern auch als sichere Siebenmeter-Schützin.



Foto: HL Buchholz 08-Rosengarten

HL BUCHHOLZ 08-ROSENGARTEN

Nr.	Name	Position
12	Danique Trooster	TW
44	Anja Rossignoli	TW
4	Jasmina Rühl	RM
7	Nantke Ackmann	KM
8	Finja Harms	KM
9	Marthe Nicolai	RA
14	Emma Hüge	RL
17	Levke Kretschmann	RR
18	Antonia Pieszkalla	RM
21	Svea Geist	KM
22	Lucia Kollmer	LA
23	Hanne Nilsen Morlandsto	RM
26	Jule Meisner	RL
27	Amelie Gabriel	RA
38	Luisa Marla Hinrichs	RA
41	Wiebke Meyer	RR
77	Anna Ansorge	LA

Trainer: Dubravko Prelcec



ELAINE RODE





EINLAUFKINDER GESUCHT!



Ihr wollt mir eurer Sportmannschaft ganz nah dran sein bei einem Heimspiel der Werder-Handballerinnen in der 2. Bundesliga? Dann bewirbt euch jetzt als Einlaufkinder für eines unserer nächsten Heimspiele.

Anfragen an Jugendwartin Elke Humrich per E-Mail: elke.humrich@web.de



STATISTIK

Mannschaft	Sp	Form	Pkt	TD	+	-	G	U	V
1 SV Werder Bremen	6	●●●●●	10:2	19	184	165	5	0	1
2 TG Nürtingen	6	●●●●●	9:3	22	187	165	4	1	1
3 TuS Lintfort	6	●●●●●	9:3	18	180	162	4	1	1
4 FRISCH AUF Göppingen	6	●●●●●	9:3	18	179	161	4	1	1
5 Kurpfalz Bären	6	●●●●●	8:4	0	157	157	4	0	2
6 1. FSV Mainz 05	6	●●●●●	7:5	25	171	146	3	1	2
7 HC Rödertal	6	●●●●●	7:5	1	176	175	3	1	2
8 HL Buchholz 08-Rosengarten	6	●●●●●	6:6	6	174	168	3	0	3
9 ESV 1927 Regensburg	6	●●●●●	6:6	-10	150	160	3	0	3
10 Füchse Berlin	6	●●●●●	5:7	5	153	148	2	1	3
11 HSG Freiburg	6	●●●●●	5:7	-2	152	154	2	1	3
12 HC Leipzig	6	●●●●●	5:7	-7	148	155	2	1	3
13 VfL Waiblingen	6	●●●●●	4:8	-15	164	179	2	0	4
14 TSV Nord Harrislee	6	●●●●●	4:8	-21	150	171	2	0	4
15 SG 09 Kirchhof	6	●●●●●	2:10	-12	183	195	0	2	4
16 HCD Gröbenzell	6	●●●●●	0:12	-47	139	186	0	0	6

WERDER-TORSCHÜTZENLISTE

1.	Elaine Rode	37/15
2.	Denise Engelke	25/13
3.	Lara Niemann	23
4.	Mathilda Häberle	22
5.	Anna Lena Bergmann	20
6.	Alina Defayay	16
7.	Emy Jane Hürkamp	14
8.	Vanessa Plümer	8
9.	Meike Becker	6
10.	Madita Probst	5
	Luca Schumacher	5
12.	Hannah Weyers	2
13.	Angelina Saur	1

TORSCHÜTZENLISTE

1.	Kerstin Foth (TGN)	55/23
2.	Maxime Drent (LIN)	42/23
3.	Svenja Mann (KBK)	41/9
4.	Nele Weyh (SGK)	40/21
5.	Elaine Rode (SVW)	37/15
6.	Jana Epple (HCD)	35/17
7.	Levke Kretschmann (HLBR)	34/1
	Deborah Spatz (SGK)	34/1
9.	Leonie Dreizler (TGN)	30/1
10.	Prudence Kinlend (LIN)	29/2

Stand: 02.11.2023

7. SPIELTAG

Samstag, 04.11.2023

- 17.30 Uhr TuS Lintfort – HC Leipzig
- 18.00 Uhr HCD Gröbenzell – SG 09 Kirchhof
- 18.30 Uhr TSV Nord Harrislee – VfL Waiblingen
- 18.30 Uhr SV Werder Bremen – TG Nürtingen**
- 19.00 Uhr HL Buchholz 08-Rosengarten – HSG Freiburg
- 19.00 Uhr Kurpfalz Bären – HC Rödertal
- 19.30 Uhr Füchse Berlin – FRISCH AUF Göppingen
- 19.30 Uhr 1. FSV Mainz 05 – ESV 1927 Regensburg

8. SPIELTAG

Samstag, 11.11.2023

- 18.00 Uhr SG 09 Kirchhof – Kurpfalz Bären
- 18.00 Uhr VfL Waiblingen – SV Werder Bremen**
- 18.30 Uhr ESV 1927 Regensburg – HCD Gröbenzell
- 18.30 Uhr HC Rödertal – TSV Nord Harrislee
- 19.00 Uhr HSG Freiburg – Füchse Berlin
- 19.00 Uhr FRISCH AUF Göppingen – TuS Lintfort
- 19.30 Uhr TG Nürtingen – HL Buchholz 08-Rosengarten

Sonntag, 12.11.2023

- 16.00 Uhr HC Leipzig – 1. FSV Mainz 05

9. SPIELTAG

Samstag, 18.11.2023

- 17.30 Uhr TuS Lintfort – HSG Freiburg
- 18.00 Uhr HCD Gröbenzell – HC Leipzig
- 18.30 Uhr TSV Nord Harrislee – SV Werder Bremen**
- 18.30 Uhr HC Rödertal – SG 09 Kirchhof
- 19.00 Uhr HL Buchholz 08-Rosengarten – VfL Waiblingen
- 19.00 Uhr Kurpfalz Bären – ESV 1927 Regensburg
- 19.30 Uhr Füchse Berlin – TG Nürtingen
- 19.30 Uhr 1. FSV Mainz 05 – FRISCH AUF Göppingen

10. SPIELTAG

Samstag, 25.11.2023

- 17.30 Uhr TuS Lintfort – TG Nürtingen
- 18.00 Uhr VfL Waiblingen – Füchse Berlin
- 18.30 Uhr ESV 1927 Regensburg – HC Rödertal
- 18.30 Uhr SV Werder Bremen – HL Buchholz 08-Rosengarten**
- 19.00 Uhr HSG Freiburg – 1. FSV Mainz 05
- 19.00 Uhr FRISCH AUF Göppingen – HCD Gröbenzell

Sonntag, 26.11.2023

- 15.00 Uhr SG 09 Kirchhof – TSV Nord Harrislee
- 16.00 Uhr HC Leipzig – Kurpfalz Bären



In der letzten Saison fand das Derby gegen Buchholz-Rosengarten vor einer tollen Kulisse statt.

11. SPIELTAG

Samstag, 02.12.2023

- 17.30 Uhr TuS Lintfort – VfL Waiblingen
- 18.00 Uhr SG 09 Kirchhof – ESV 1927 Regensburg
- 18.00 Uhr HCD Gröbenzell – HSG Freiburg
- 18.30 Uhr TSV Nord Harrislee – HL Buchholz 08-Rosengarten
- 18.30 Uhr HC Rödertal – HC Leipzig
- 19.00 Uhr Kurpfalz Bären – FRISCH AUF Göppingen
- 19.30 Uhr Füchse Berlin – SV Werder Bremen**
- 19.30 Uhr 1. FSV Mainz 05 – TG Nürtingen

NICHTS VERPASSEN!

Jetzt dem Werder-Handball bei Facebook und Instagram folgen! Wer ganz nah dran sein möchte an den Aktivitäten der Abteilung Handball bei den Grün-Weißen, der bekommt in den sozialen Medien alle Infos. Die Facebook-Seite der Zweitliga-Mannschaft gibt es unter **@Werder.Handball**, die Seite der gesamten Abteilung unter **@SVWerderHandball**. Das Instagram-Profil des Zweitliga-Teams ist unter **werder_handballdamen** zu finden.



LENA THOMAS







- Spitzname**
Thomy
- Bisherige Vereine**
HSG Varel, VfL Oldenburg
- Beruf**
Referendarin Grundschullehramt
- Angefangen mit Handball habe ich, weil ...**
mein Papa mich einfach mal zum Handballtraining gebracht hat und es mir dann sehr gut gefallen hat.
- Freunde beschreiben mich als ...**
liebepoll, herzlich, strukturiert, fröhlich.
- Ich habe mich für Werder entschieden, weil ...**
es sportlich an der Zeit für eine neue Herausforderung war und ich den nächsten Schritt gehen wollte. Dabei hat Werder mir die Möglichkeit geboten, in der 2. Liga Handball zu spielen und trotzdem im Norden und somit nah bei der Familie zu bleiben. Außerdem ist Werder Bremen ein großer Verein mit einer großen Historie, für den man natürlich gerne spielen will.
- Ihr müsst unsere Spiele in der Halle besuchen, weil ...**
wir uns über jede Unterstützung freuen und die Halle unbedingt wieder bis unters Dach füllen wollen. Es macht einfach Spaß, in einer vollen Halle zu spielen und mit der Unterstützung der Zuschauer Spiele zu gewinnen. Werder ist nicht nur Fußball, sondern noch vieles mehr! Das wollen wir den Zuschauern zeigen und sie mit guten Leistungen überzeugen.
- Mein schönster Handball-Moment**
Als ich damals beim VfL Oldenburg als junge Spielerin erfahren habe, dass ich die Saisonvorbereitung bei der 1. Damen mitmachen darf und anschließend mit vielen großen Spielerinnen zusammen trainieren und spielen durfte.
- Wenn ich neben dem Handball mal Zeit habe, dann ...**
verbringe ich die Zeit gerne mit meiner Familie oder Freunden. Gerne gehe ich auch Essen oder einen Kaffee trinken.
- Mein größtes Laster**
Entscheidungen treffen und mein Perfektionismus.
- Wenn ich dem Trainer eine Übung verbieten dürfte, dann wäre das ...**
Fangspiele.

NACH ZWEI NIEDERLAGEN ALS AUßENSEITER GEGEN HANNOVER-BADENSTEDT

In der Jugend-Bundesliga gab es für den Werder-Nachwuchs an den ersten zwei Spieltagen zwei Niederlagen. Im Heimspiel gegen den Handewitter SV musste ich das Team von Trainerin Renee Verschuren mit 27:33 geschlagen geben. Im zweiten Spiel zog man trotz Halbzeitführung beim 21:30 in Schwerin am Ende deutlich den Kürzeren. Am letzten Spieltag der Vorrunde haben die Grün-Weißen den TV Hannover-Badenstedt zu Gast und gehen als Außenseiter in die Partie.

Hannover-Badenstedt steht vor dem letzten Spieltag der Vorrunde bei 2:2 Punkten und braucht einen Sieg zum Einzug in die Hauptrunde. Nach dem 29:25-Auftakt-sieg gegen den SV Grün-Weiß Schwerin gab es für Badenstedt beim Handewitter SV eine 28:32-Niederlage. Handewitt hat sich damit bereits für die Hauptrunde qualifiziert, der zweite Platz ist noch offen, und rein theoretisch hat auch der SV Werder noch die Chance auf ein Weiterkommen. Auch der dritte Platz in der Vorrunde ist noch lukrativ, berechtigt er doch zur Teilnahme am DHB-Pokal.

Den DHB-Pokal konnte der TV Hannover-Badenstedt in der letzten Saison gewinnen und gilt nicht nur aufgrund dessen als Favorit im Spiel in Bremen. „Badenstedt hat eine starke Mannschaft. Wir müssen aber die guten Dinge aus den ersten beiden Spielen mitnehmen und dies in ein positives Gefühl für das Heimspiel gegen Badenstedt umwandeln“, so Werder-Trainerin Verschuren.

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1	 Handewitter SV	2	65:55	4:0
2	 TV Hannover-Badenstedt	2	57:57	2:2
3	 SV Grün-Weiß Schwerin	2	55:50	2:2
4	 SV Werder Bremen	2	48:63	0:4



KADER A-JUGEND-BUNDESLIGA

- 1 Greta Gerardu
- 12 Hanna Hoffmann
- 68 Ava Kükelhahn
- 2 Karla Frank
- 3 Mila Nomikos
- 4 Neele Haertel
- 5 Mia Mehrtens
- 6 Jule Wöhlbrandt
- 8 Jette Behrens
- 11 Greta Otto
- 13 Lynn Hadel
- 17 Emma Glander
- 18 Janne Teske
- 19 Merit Wilhelm
- 20 Emily Beyer
- 21 Lena Ostermann
- 27 Tabita Otto

Trainerin: Renee Verschuren

30% RABATT AUF NUTRITION*

RABATTCODE

HBF30

**BRING DEIN TRAINING AUF
DAS NÄCHSTE LEVEL!**

JETZT ZUM SHOP



SHOP.SPORTLERPLUS.DE



*Nicht anwendbar auf bereits reduzierte Ware.
Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen
kombinierbar. Gültig bis 31.12.23.

NEUFORMIERTER B-JUGEND GELINGT OBERLIGA-QUALIFIKATION

Die weibliche B-Jugend hat die Vorrunde überstanden und sich für die Oberliga qualifiziert. In drei Vorrundengruppen kämpften die Teams um die Oberliga. Die Grün-Weißen hatten mit dem TV Hannover-Badenstedt eines der absoluten Top-Teams in der Gruppe. Die Mannschaft aus Hannover sicherte sich auch ohne Punktverlust den Gruppensieg, dahinter holte sich der Werder-Nachwuchs von Trainerin Svenja Schultz den zweiten Platz.

„Uns war klar, dass Badenstedt sich einen der ersten beiden Plätze sichern wird, den anderen wollten wir haben“, so Schultz, die glücklich über den Einzug ihrer Mannschaft in die Oberliga ist. Schultz ist mit einer neuformierten Mannschaft in die Runde gestartet, viele Spielerinnen sind aus der C-Jugend aufgerückt, und einige Neuzugänge mussten in die Mannschaft integriert werden. Die Mannschaft brauchte ein wenig, um sich zu finden, im ersten Spiel gab es gegen die HVNB-Auswahl Jahrgang 09 noch eine 19:22-Niederlage. Im Spiel gegen den

FC Schüttorf 09 lief es deutlich besser, und am Ende stand ein 39:20-Erfolg auf der Anzeigetafel. Beim Spiel gegen Badenstedt zog man mit 20:37 allerdings deutlich den Kürzeren. Im vorentscheidenden Duell gegen den TSV Burgdorf setzten sich die Grün-Weißen dann mit 25:24 durch. „Das Duell gegen Burgdorf war wirklich entscheidend, da haben wir die Nerven behalten“, freut sich Schultz. In den letzten beiden Spielen der Vorrunde gewann das Team dann noch mit 30:26 bei der SG Neuenhaus/Uelsen und 38:23 beim TuS Bothfeld.

In der Oberliga trifft der SVW nun auf die Nachwuchsteams vom Buxtehuder SV, VfL Oldenburg, der JSG Fredenbeck/Stade, der HG Jever/Schortens und vom TV Hannover-Badenstedt. Neben den Spielen in der Oberliga werden die Spielerinnen auch in der A-Jugend ihre Erfahrungen sammeln, so zählen Neele Härtel, Lena Ostermann und die Torhüterinnen fest zum Kader in der Jugend-Bundesliga.



Die B-Jugend freut sich über das Erreichen der Oberliga.

HC LEIPZIG STATTET NACHWUCHS-SPIELERIN MIT BUNDESLIGA-VERTRAG AUS

Der HC Leipzig stattet Nachwuchsspielerin Leoni Spott mit einem Vertrag aus. Somit erweitert die 18-Jährige den Bundesliga-Kader der Messestädterinnen.

Leoni Spott spielt seit zehn Jahren Handball und kam 2017 vom HSV Mölkau - Die Haie e. V. zum HCL, für den sie von der D-Jugend bis in die Frauenmannschaften alle Altersklassen durchlief. Den größten Erfolg ihrer bisherigen Laufbahn feierte sie mit der Mannschaft des Sächsischen Landesgymnasium für Sport, die 2021 in Belgrad Schülerinnen-Weltmeisterin wurde. In diesem Jahr belegte sie mit der A-Jugend des HC Leipzig bei der Deutschen Meisterschaft den zweiten Platz.

Nun sollen weitere Erfolge für den sächsischen Traditionsverein dazukommen: „Seit der D-Jugend bin ich Teil der HCL-Familie und deshalb freue ich mich sehr, den Schritt aus der Jugend in die erste Mannschaft geschafft zu haben. Im letzten Jahr durfte ich als Teil des Perspektivkaders schon etwas Erfahrung in der zweiten Bundesliga sammeln und hoffe diese weiter auszubauen, um mich bestmöglich weiterzuentwickeln.“, sagte sie nach ihrer Vertragsunterzeichnung.

Cheftrainer Fabian Kunze, der Leoni Spott bereits im Nachwuchs trainierte, betont: „Ich bin mit der Entwicklung von Leo sehr zufrieden und möchte sie gern auf ihrem weiteren Weg begleiten. Sie arbeitet sehr gewissenhaft und selbstkritisch. Wenn sie weiter so gut bei uns trainiert, werden auch die Einsatzzeiten in der Bundesliga kommen. Da aber Spielzeit für die Entwicklung insgesamt sehr wichtig ist, wird sie vor allem im Juniorteam als Führungsspielerinnen vorangehen.“



Foto: HC Leipzig

HL BUCHHOLZ 08-ROSENGARTEN VERLÄNGERT MIT JASMINA RÜHL

Die Handball-Luchse setzen weiter auf ihr vielversprechendes Talent Jasmina Rühl. Die 21-jährige Spielerin hat frühzeitig ihren Vertrag um zwei weitere Jahre bis zum 30. Juni 2026 verlängert. Jasmina Rühl ist bereits fester Bestandteil des Stammkaders der Bundesliga-Mannschaft und überzeugt durch herausragende Leistungen in der laufenden Saison.

„Ihre Leistungen in dieser Saison und ihre konstante Weiterentwicklung im Team haben uns überzeugt, frühzeitig in ihre Zukunft bei den Handball-Luchsen zu investieren. Ihre Spielintelligenz, ihre Technik und ihr Einsatz auf dem Spielfeld sind beeindruckend für ihr Alter. Wir freuen uns darauf, sie weiter zu fördern und gemeinsam mit ihr an ihrer erfolgreichen sportlichen Laufbahn zu arbeiten“, so Geschäftsführer Sven Dubau.

Die Entscheidung für die vorzeitige Verlängerung des Vertrages unterstreicht das Vertrauen beider Seiten in eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft. Jasmina Rühl ist eine wertvolle Spielerin für die Handball-Luchse und hat sich in kurzer Zeit als feste Größe im Team etabliert. Ihr Engagement, ihr Talent und ihre Leidenschaft für den Handball tragen maßgeblich zum Erfolg der Mannschaft bei.

„Ich freue mich sehr, meinen Vertrag bei den Handball-Luchsen zu verlängern. Dieses Team ist wie eine Familie für mich, und ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam noch viele Erfolge feiern werden“, sagt Jasmina Rühl.



Jasmina Rühl hat frühzeitig ihren Vertrag bis 2026 bei den Handball-Luchsen verlängert.

Samstag, 04.11.2023

Heimspiele:

14.00 Uhr SG Neuenhaus/Uelsen – Weibliche B-Jugend
18.30 Uhr 1. Frauen – TG Nürtingen

Auswärtsspiel:

10.00 Uhr HSG Schwanewede/Neuenkirchen – Weibliche E-Jugend

Sonntag, 05.11.2023

Heimspiele:

10.00 Uhr Weibliche E-Jugend 2 – TV Sottrum 2
12.00 Uhr Weibliche D-Jugend 2 – TuS Komet Arsten 2
14.00 Uhr 2. Herren – SG Findorff 3
14.00 Uhr Weibliche D-Jugend 3 – HSG Schwanewede/Neuenkirchen 2
16.00 Uhr 2. Frauen – ATSV Habenhausen
18.00 Uhr 4. Frauen – ATSV Habenhausen 2

Auswärtsspiele:

11.30 Uhr HSG LiGra 2 – Weibliche B-Jugend 2
14.00 Uhr ATSV Habenhausen – Weibliche D-Jugend

Samstag, 11.11.2023

Heimspiele:

12.00 Uhr Weibliche E-Jugend – TV Oyten
14.00 Uhr Weibliche C-Jugend 2 – VfL Oldenburg
16.00 Uhr Weibliche A-Jugend – HSG Hude/Falkenburg

Auswärtsspiele:

13.00 Uhr SG Findorff – Weibliche D-Jugend 3
15.00 Uhr SG Bremen-Ost – 4. Frauen
15.30 Uhr HSG Schwanewede/Neuenkirchen 2 – Weibliche D-Jugend 2
18.00 Uhr VfL Waiblingen – 1. Frauen
19.00 Uhr SG Findorff – Weibliche A-Jugend 2

Sonntag, 12.11.2023

Heimspiele:

10.00 Uhr Weibliche D-Jugend – TuS Komet Arsten
12.00 Uhr Weibliche C-Jugend – TV Hannover-Badenstedt
14.00 Uhr Männliche C-Jugend – HSG LiGra
16.00 Uhr 2. Frauen – TuS Komet Arsten

Auswärtsspiele:

10.30 Uhr HSG Lesum/St. Magnus – Weibliche E-Jugend 2
13.55 Uhr Buxtehuder SV – Weibliche B-Jugend
16.00 Uhr HC Bremen 2 – 2. Männer
19.00 Uhr MSG LiGra/Tarmstedt 3 – 3. Männer

Mittwoch, 15.11.2023

Heimspiel:

19.30 Uhr Weibliche A-Jugend – TV Hannover-Badenstedt

Samstag, 18.11.2023

Heimspiele:

14.00 Uhr Weibliche A-Jugend 2 – JMSG Marienhafe/Norderney
16.00 Uhr 1. Männer – TuSG Ritterhude
18.00 Uhr Weibliche B-Jugend – TV Hannover-Badenstedt
18.30 Uhr TSV Nord HARRISLEE – 1. Frauen

Auswärtsspiel:

14.30 Uhr TS Woltmershausen – Männliche C-Jugend

Sonntag, 19.11.2023

Auswärtsspiele:

13.00 Uhr JSG Wilhelmshaven – Weibliche C-Jugend 2
16.00 Uhr JSG Fredenbeck/Stade – Weibliche B-Jugend
16.00 Uhr HSG Hude/Falkenburg – 2. Frauen

Mittwoch, 22.11.2023

Auswärtsspiel:

18.45 Uhr VfL Oldenburg – Weibliche A-Jugend

Samstag, 25.11.2023

Heimspiele:

10.00 Uhr Weibliche E-Jugend 2 – TuS Komet Arsten 2
14.00 Uhr Weibliche D-Jugend 3 – HSG Lesum/St. Magnus
18.30 Uhr 1. Frauen – HL Buchholz 08-Rosengarten

Auswärtsspiele:

14.30 Uhr HSG LiGra – Weibliche D-Jugend
15.15 Uhr HSG Delmenhorst – Männliche C-Jugend

Sonntag, 26.11.2023

Heimspiele:

10.00 Uhr Weibliche E-Jugend – TSV Daverden
12.00 Uhr Weibliche D-Jugend 2 – SG Findorff
16.00 Uhr 2. Männer – HSG Lesum/St. Magnus 2
16.00 Uhr 2. Frauen – MTV Tostedt
18.00 Uhr 1. Männer – SG Buntentor/Neustadt

Auswärtsspiel:

18.30 Uhr SG Findorff 3 – 3. Männer

Samstag, 02.12.2023

Heimspiele:

12.00 Uhr Weibliche D-Jugend 3 – TuS Komet Arsten 2
14.00 Uhr Weibliche C-Jugend 2 – TSV Altenwalde

Auswärtsspiele:

13.30 Uhr HSG Stuhr – Weibliche E-Jugend
15.00 Uhr JSG Fredenbeck/Stade – Weibliche B-Jugend
16.30 Uhr ATSV Habenhausen 3 – 1. Männer
19.30 Uhr Füchse Berlin – 1. Frauen



AUTOWELLER

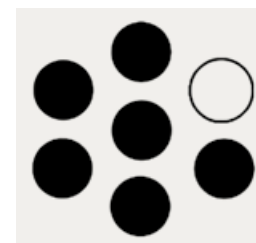
wohninvest



Ihr Reisebüro im Bahnhof



Hansepixx
Professionelle Sportfotos



Ansa Video GbR



ANSPRECHPARTNER

VORSTAND DER ABTEILUNG HANDBALL

Vorsitzender Tel.: E-Mail:	Martin Lange 01 62 – 979 91 09 martin.lange@werder.de
Jugendwartin Tel.: E-Mail:	Elke Humrich 01 70 – 325 00 84 elke.humrich@web.de
Sportwart Tel.: E-Mail:	Wilfried Humrich 01 76 – 84 44 11 07 wilfried.humrich@web.de
Kassenwart und Stellvertretender Vorsitzender Tel.: E-Mail:	Christian Schönfelder 04 21 – 59 46 50 christian.schoenfelder.hb@googlemail.com
Beisitzer (Medien u. Öffentlichkeitsarbeit) Tel.: E-Mail:	Yannik Cischinsky 01 62 – 973 09 37 yannik.cischinsky@werder.de
Beisitzer (Passwesen) Tel.: E-Mail:	Thomas Möller 01 76 – 28 00 18 55 t.moeller@web.de
Beisitzer (Schiedsrichterwesen) Tel.: E-Mail:	Manfred Stark 01 74 – 938 01 65 manfred.stark@googlemail.com
Beisitzerin Tel.: E-Mail:	Mareike Kohlmeier 01 76 – 21 38 32 08 handball_kohlmeier@web.de

IMPRESSUM

Redaktion:
Denis Geger

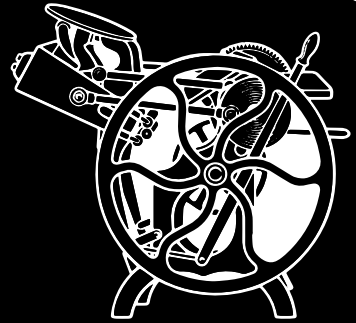
Fotos:
hansepixx

Satz/Druck:
MEDIENHAVEN GmbH,
Vor dem Steintor 34,
28203 Bremen,
www.medienhaven.de



LOKAL GEDRUCKT
Steintor-Press
in Bremen

STEINTOR PRESSE



FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN
KLEINEN
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE
EINLADUNGEN
FÜR HOCHZEITEN
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER
BIERDECKEL
ETIKETTEN

EXKLUSIVE
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE
POSTER, BROSCHÜREN
SCHACHTELN

GOLD
SILBER
KUPFER
PRÄGUNGEN